

Neuer David-Andreas Bergens Preis fördert MINT-Projekte am Niederrhein

4.9.2026 - | Hochschule Niederrhein

Mit dem neuen David-Andreas Bergens Preis werden innovative Projekte ausgezeichnet, die Kindern und Jugendlichen einen besseren Zugang zu Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) ermöglichen. Im Gedenken an den Unternehmer David-Andreas Bergens, ehemaligen Geschäftsführer der Pix Software GmbH, stiftet Simone Bergens einen mit 500 Euro dotierten Förderpreis. Koordiniert wird die Auszeichnung im Rahmen des Projekts „MINT in Mind“ an der Hochschule Niederrhein.

Bewerben können sich bis zum 30. September 2026 Schulen, Jugendzentren sowie ehrenamtliche Non-Profit-Initiativen. Gesucht werden Projekte, die insbesondere Kinder und Jugendliche erreichen, die aufgrund von Armut, einer Zuwanderungsgeschichte oder sozialer Benachteiligung erschwerten Zugang zu Bildungsangeboten haben.

Der Preis soll Bildungsangebote fördern, die neue Zugänge zu MINT-Themen schaffen, Geschlechterklischees abbauen und innovative Konzepte erproben. Ziel ist es, erfolgreiche Projekte weiterzuentwickeln und langfristig in der Region zu etablieren.

Namensgeber des Preises ist David-Andreas Bergens, der als Unternehmer und Netzwerker großes Engagement für die MINT-Bildung zeigte. Mit der 2023 gegründeten „WorXademy“, einem gemeinsam mit dem zdi im Kreis Viersen aufgebauten Schülerlabor, setzte er sich für praxisnahe und innovative Lernangebote ein. Seine Überzeugung, dass Vertrauen, Zeit und Austausch die Grundlage für erfolgreiche Bildungsprozesse bilden, lebt im Netzwerk „MINT in Mind“ weiter. Die feierliche Preisverleihung findet im Rahmen der nächsten Tagung des MINT-Netzwerks am 3. März 2027 statt.

„MINT in Mind“ ist ein regionales Netzwerk für MINT-Bildung am Mittleren Niederrhein und Teil der Initiative „Regionales Cluster für MINT-Bildung von Jugendlichen“. Das Projekt wurde von 2020 bis 2025 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Heute wird das Netzwerk gemeinsam von der Hochschule Niederrhein, dem Zentrum für digitale Lernwelten der Stadt Krefeld, dem Fachbereich Kinder, Jugend und Familie der Stadt Mönchengladbach, der Wirtschaftsförderung Mönchengladbach (WFMG), sowie der Regionalagentur Mittlerer Niederrhein weitergeführt.

Unterstützt wird es zudem vom zdi-Zentrum Mönchengladbach, vom zdi-Zentrum KReMINTec Krefeld und vom zdi-Netzwerk Kreis Viersen.

Weitere Informationen zum Förderpreis und zur Bewerbung gibt es unter www.mint-in-mind.de/david-andreas-bergens-preis oder per E-Mail an [mint-in-mind\(at\)hsnr.de](mailto:mint-in-mind(at)hsnr.de).

<https://www.hs-niederrhein.de/startseite/news/news-detailseite/neuer-david-andreas-bergens-preis-foerdert-mint-projekte-am-niederrhein>